WGP

WOHNUNGS- UND GRUNDSTÜCKSGESELLSCHAFT PASSAU MBH

AUSGABE DEZEMBER **2017 7.** JAHRGANG



Wohnanlage "Breslauer Straße" im Stadtteil Kohlbruck

MIETENKAUFENBAUEN

IHR KOMPETENTER PARTNER FÜR WOHNUNGEN UND GRUNDSTÜCKE IN PASSAU

GRUSSWORT

Sehr geehrte Mieterinnen und Mieter!



In Zeiten eines angespannten Wohnungsmarktes in Deutschland sind Einrichtungen wie die Wohnungsund Grundstücksgesellschaft Passau (WGP) mbH besonders wichtig. Als hundertpro-

zentiges Tochterunternehmen der Stadt Passau stellt sie jedes Jahr aufs Neue unter Beweis, dass die Schaffung von Wohnraum und bezahlbare Mieten kein Widerspruch sein müssen.

Bei weit über 100.000 Quadratmetern Gesamtwohnfläche liegt der Durchschnittspreis mit 4,40 Euro pro Quadratmeter erheblich unter dem üblichen Mietpreisniveau in der Dreiflüssestadt. Das entspricht genau dem selbstgesteckten Ziel der Stadt Passau, in möglichst allen Stadtteilen bezahlbaren Wohnraum für jede Altersgruppe anbieten zu können.

Erst im September haben wir in der Vornholzstraße 20 einen Neubau mit sechs barrierearmen beziehungsweise barrierefreien Wohnungen seiner Bestimmung übergeben. An der Unteren Schneckenbergstraße läuft ein weiteres Projekt, die Realisierung von siebzehn Wohneinheiten hat bereits begonnen.

Neben diesen Investitionen werden jährlich etwa zwei Millionen Euro für Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen in den Bestandsimmobilien aufgewendet.

Wir wollen die Attraktivität der Stadt Passau als Wohnort weiter steigern, indem wir den individuellen Bedürfnissen unserer Bürgerinnen und Bürger gerecht werden. Ein wesentlicher Leitfaden ist dabei die soziale Komponente, an der wir uns auch in Zukunft orientieren werden.

JÜRGEN DUPPER Oberbürgermeister der Stadt Passau



Die Nachfrage nach mehr Wohnraum in Passau steigt. Da ist es von großem Vorteil, dass es in unserer Stadt das kommunale Wohnungsunternehmen "WGP" gibt. Seit seiner Gründung im Jahr

1949 hat sich an dessen Aufgaben nichts geändert, nämlich das Angebot an bezahlbaren Wohnungen auszuweiten. Die WGP versteht sich als verlängerter Arm der städtischen Wohnungspolitik und der Stadtentwicklung. In diesem Zusammenhang ist auch das eine oder andere Grundstücksgeschäft zu sehen.

Natürlich ist es auch der WGP nicht möglich, gleichsam über Nacht neue Wohnungen herbei zu zaubern, aber immerhin wird seit 2013 jedes Jahr neuer Wohnraum geschaffen. Bei dieser Aufgabe werden die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat nicht alleine gelassen. Sie werden dabei von Oberbürgermeister Jürgen Dupper unterstützt, der großen Wert auf ein ausreichendes Angebot von altersgerechten Wohnungen legt.

Im abgelaufenen Jahr hat die WGP selbstverständlich die Bestandswohnungen weiter in Schuss gehalten. Die jährlich stattfindende Mieterversammlung zeigte keine gravierenden Mängel auf. Die Geschäftsführung ist nach Ansicht des Aufsichtsrates bestrebt, den Wünschen und Anregungen der Mieter zu entsprechen.

Der Aufsichtsrat blickt zufrieden auf das Jahr 2017 zurück und stellvertretend für dieses Gremium wünsche ich Ihnen und Ihren Angehörigen ein glückliches neues Jahre 2018.

KARL SYNEK
Aufsichtsratsvorsitzender



Die Wohnungs- und Grundstücksgesellschaft Passau freut sich, Ihnen eine neue Ausgabe unserer Mieterinformation überreichen zu können. In dieser Ausgabe möchten wir Ihnen die Mitarbeiter

unseres Regiebetriebes vorstellen, die eine Vielzahl von Instandsetzungsarbeiten in unseren Wohnungen durchführen und dafür sorgen, dass gemeldete Mängel schnellstmöglich behoben werden.

Im Geschäftsbericht 2016 sind die Tätigkeiten unserer Gesellschaft beschrieben, deren Hauptziel es ist, dauerhaft bezahlbaren Wohnraum zur Verfügung zu stellen.

Mit unseren Mietpreisen gehören wir zu den günstigsten Anbietern in der Stadt Passau.

Ferner geben wir Ihnen einen Überblick über die abgeschlossenen und geplanten Instandsetzungsmaßnahmen sowie über unsere Neubautätigkeit.

Auf Seite 5 dieser Broschüre erhalten unsere älteren Mieter wichtige Tipps und Informationen über Nachbarschaftshilfen und Seniorenveranstaltungen, die von der Stadt Passau angeboten werden. Wir hoffen, dass viele unserer Seniorinnen und Senioren diese tollen Dienste nutzen.

Wir sind der Meinung, dass einige interessante Neuigkeiten für unsere Mieter in dieser Broschüre enthalten sind und wünschen allen auf diesem Weg ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2018.

WERNER STADLER

Geschäftsführer und das gesamte Team der WGP

Geschäftsbericht für das Jahr 2016

Hauptziel der Gesellschaft ist, dauerhaft bezahlbaren Wohnraum und günstige Grundstücke für breite Schichten der Bevölkerung bereitzustellen und anzubieten.

Die Verwaltung und Vermietung von eigenen Wohn- und Gewerbeimmobilien in Passau hat auch den größten Anteil am Umsatz der Gesellschaft mit rd. 85% im Geschäftsjahr 2016.

Die Erschließung und Vermarktung von Wohn- und Gewerbegebieten in Passau ist als weiterer Schwerpunkt der Geschäftstätigkeit der WGP zu sehen, wobei in diesem Geschäftsfeld größere Schwankungen vorherrschen. Daneben ist die WGP in geringerem Umfang in der Mietwohnungsverwaltung für Dritte tätig. Zudem ist die WGP von der Stadt Passau zum treuhänderischen Sanierungsträger für verschiedene Sanierungsgebiete in der Stadt Passau bestellt.

Die Gesellschaft ist im Wesentlichen mit der Bewirtschaftung, Modernisierung und Instandhaltung ihres Wohnungsbestandes, der Vermarktung ihrer Grundstücke sowie der Planung und dem Neubau von Mietwohnungen tätig. Aufgabe und Ziel der WGP sind, attraktive Wohnungen zu einem günstigen Preis in der Stadt Passau anzubieten. Der durchschnittliche Mietpreis je qm liegt im Jahr 2016 bei 4,40 Euro (Vorjahr 4,35 Euro). Zum Vergleich liegt die Durchschnittsmiete gemäß aktuellem Mietspiegel für die Stadt Passau bei 6,84 Euro/m².

Die Miet-Nebenkosten haben sich gegenüber dem Vorjahr von 2,29 Euro/m² nur unwesentlich auf 2,34 Euro/m² erhöht.

Derzeit herrscht ein angespannter Mietmarkt in Passau vor. Die WGP hat im Moment sehr viele Bewerber u.a. auch mit Migrationshintergrund als Folge der Zuwanderung und eine geringer werdende Fluktuation. Die Warteliste umfasst aktuell ca. 300 Bewerber.

Die Geschäftsführung der WGP beurteilt die wirtschaftliche Lage des Unternehmens aufgrund der guten Eigenkapitalausstattung und der in den vergangenen Jahren nachhaltig erzielten Jahresüberschüssen weiterhin positiv. Am 29.06.2017 fand im Konferenzraum der Gesellschaft die jährliche Mieterversammlung statt. Es entwickelte sich eine rege Diskussion. Es wurden Beschwerden über Ruhestörungen und notwendige Kleinreparaturen vorgetragen. Die vorgetragenen Wünsche und Anregungen konnten zum Großteil bereits umgesetzt und abgearbeitet werden.

Der Aufsichtsrat der WGP

Aufsichtsratsvorsitzender: Karl Synek (Bündnis 90 / Die Grünen)

Stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende: Karin Kasberger (SPD)

Weitere Aufsichtsratsmitglieder:

Eva-Maria Buhmann (CSU) Bauer Hans-Jürgen (SPD)
Clemens Damberger (CSU) Silke Werts (SPD)

Josef Haydn (CSU) Stephan Bauer (Bündnis 90 / Die Grünen)

Ursula Karl-Hellwing (Passauer Liste) Michael Schöffberger (ödp/Aktive Passauer)

Andreas Dittlmann (Starkes Passau/FDP) Oliver Robl (ödp/Aktive Passauer)

Martin Burkert (FWG)

Modernisierung und Ausblick

Es war der WGP schon immer ein Anliegen, ihre Wohnanlagen durch umfangreiche Instandsetzungen zu pflegen und gut in Schuss zu halten.

Wir freuen uns, dass wir im Jahr 2017 einige Instandsetzungsmaßnahmen erfolgreich abschließen konnten und möchten sie Ihnen hier vorstellen:

Königsberger Straße 6 + 8

Diese beiden Häuser aus dem Jahre 1964 mit 37 Wohnungen, bekamen an ihrer Westseite eine neue und freundlich gestaltete Fassadenverkleidung.

Reinhard-Raffalt-Str. 8-18 und Senefelderstraße 1+3

In dieser Wohnanlage, Baujahr 1995 mit insgesamt 79 Wohnungen, wurden neue Kunststofffenster eingebaut, die natürlich den neuesten Standards in Bezug auf Isolierung und Schallschutz entsprechen. Ein neuer Fassadenanstrich verleiht dem Objekt ein modernes und helles Gesamtbild. Die alten Holzbalkone wurden gegen pflegeleichte feuerverzinkte Stahlgeländer ausgetauscht. Zusätzlich wurden noch die Treppenhäuser und Kellerräume vollständig renoviert und die Grünanlagen neu aestaltet.

Schießstattweg 7

Bei diesem Objekt aus dem Jahre 1929 mit 8 Wohnungen wurde das alte Blechdach saniert.

In den Wohnanlagen in der Spitalhofstraße wurden die Speicherböden mit einer vollflächigen Wärmeisolierung ausgestattet. Diese Maßnahme trägt wesentlich dazu bei, wertvolle Heizenergie zu sparen. Von dieser Modernisierungsmaßnahme profitieren insgesamt 150 Wohnungen.

Das Investitionsvolumen für diese Sanierungen beläuft sich auf 1.050.000,00 Euro.

Dazu kommt noch ein Betrag von 1,1 Mio. Euro für die laufende Instandhaltung unseres Wohnungsbestandes. Für das Jahr 2018 sind schon weitere Instandsetzungen geplant, die wir Ihnen hier kurz vorstellen möchten:

Steiningergasse 7

Baujahr 1987, 6 Wohnungen Malerarbeiten an der Fassade und im Treppenhaus

Römerplatz 1

Baujahr 1991, 12 Wohnungen Malerarbeiten an der Fassade

Danziger Str. 18

Baujahr 1956, Obdachlosenwohnheim Malerarbeiten an der Fassade

Studentenwohnheim Bräugasse 11, 13, 15

Baujahr 1980, 102 Wohnplätze Blechdacherneuerung

Am Severinstor 7

Baujahr 1800, 4 Wohnungen Malerarbeiten an der Fassade und Treppenhaus, Erneuerung der Fenster und des Daches

Stellplätze in der Breslauer Straße

Schaffung von zusätzlichen Kfz-Stellplätzen

Zur Einsparung von Heizenergie wollen wir die Wärmedämmmaßnahmen weiterhin fortsetzen. Auch die Neugestaltung der Außenanlagen samt Wegen und Plätzen und Mülltonneneinhausungen ist uns weiterhin ein Anliegen.



Untere Schneckenbergstr. 60 und Bürogebäude Vornholzstr. 40 a

Seit August 2017 entsteht in der Unteren Schneckenbergstr.60 eine öffentlich geförderte Wohnanlage mit 17 Wohneinheiten.

Der Neubau ist vor allem für Haushalte mit geringem und mittlerem Einkommen gedacht.

Nach Abbruch des alten Hauses aus den 1950er Jahren, entsteht hier ein dreigeschossiges Gebäude, mit ausgebautem Dachgeschoss und genügend Parkplätzen. Die Wohnflächen reichen von 38 m² bis 72 m², sind barrierefrei, mit optimalem Grundriss und über einen Aufzug gut erreichbar. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 3.680.00,00 Euro.

Zeitgleich wurde im September 2017, in unmittelbarer Nachbarschaft zum Bürgerbüro in der Vornholzstr. 40, mit dem Bau eines zweigeschossigen Bürogebäudes begonnen.

Das neue Bürogebäude mit großzügigen, zeitgemäßen Räumen

wird komplett von der Stadt Passau angemietet und dient als Jugendamt für 51 Mitarbeiter. Die Baukosten betragen 4.500.000,00 Furo.

Die Fertigstellung für beide Baumaßnahmen ist für Herbst 2018 geplant.



MIETERINFOS

Information zur Unterstützung für Seniorinnen und Senioren durch die Stadt Passau

Gut 11.000 Passauer sind derzeit 65 Jahre und älter. Wir möchten deshalb auf die Homepage der Stadt Passau (www.passau.de) hinweisen. Hier finden Seniorinnen und Senioren unter "Leben in Passau" vielseitige Informationen. Egal, ob Sie bei einem Notfall die entsprechende Nummer suchen oder ob Sie Kontakt zu Beratungsstellen aufnehmen möchten. Wenn Sie sich in einer persönlichen oder wirtschaftlichen Notsituation befinden und nicht aus eigener Kraft zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben in der Lage sind, erkundigen Sie sich hier über Angebote, finanzielle und persönliche Hilfen und eine lösungsorientierte Beratung.

Vorstellung einiger interessanter Inhalte der Homepage der Stadt Passau für die *Generation 60*+:

Wohnberatung

Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen im Alter, bei Krankheit oder bei Behinderung wollen weiterhin selbstständig in ihrer vertrauten Wohnumgebung leben können. Um hierfür die Voraussetzung zu schaffen, bietet die Stadt Passau die Möglichkeit, eine Wohnberatung in Anspruch zu nehmen.

Auch die WGP ist Ihnen bei einem Wohnungstausch gerne behilflich. Mehr Informationen erhalten Sie bei der Stadt Passau, Fach- und Anlaufstelle für ältere Menschen, telefonisch unter 0851-396 236

Nachbarschaftshilfe

Damit im Alter kleine Probleme des Alltags nicht zu gewichtigen Angelegenheiten werden, gibt es die Möglichkeit die Nachbarschaftshilfe einzuschalten. Ein Helferteam aus städtischen Mitarbeitern erledigt kleinere Reparatur- oder Hausmeisterarbeiten, Möbelrücken in der Wohnung, Entsorgung von Wertstoffen auf dem Recyclinghof, einzelne Besorgungen und vieles mehr.

Die Nachbarschaftshilfe der Stadt Passau ist Montag bis Freitag zwischen 8:30 und 12:30 Uhr unter Telefonnummer 0851- 396 236 erreichbar.

Seniorenveranstaltungsprogramm

Seit vielen Jahren bietet die Stadt Passau ein vielfältiges und abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm für Senioren an. Neben Veranstaltungen mit einem hohen Unterhaltungswert findet man auch Themen, die das tägliche Leben der älteren Generation berühren: Konzerte, Theateraufführungen, Vorträge und Informationsveranstaltungen zu unterschiedlichen Themen, sowie Wanderungen und Besichtigungen wechseln in ständiger Folge.

Hier wird auch die Teilnahme an einer offenen Weihnachtsfeier angeboten, denn niemand muss Weihnachten alleine verbringen.

Möchten Sie das Veranstaltungsprogramm regelmäßig per Post erhalten?

Dann wenden Sie sich an die Stadt Passau, Altes Rathaus, Rathausplatz 2, 94032 Passau, Tel: 0851- 396 187



INFO Heizung und Kabelfernsehen

Immer wieder bekommen wir zu Beginn der Heizperiode Anrufe von Mietern, wonach die Heizkörper nicht richtig warm werden.

Zumeist liegt es an den Heizkörperventilen. Im Inneren des Heizkörperventils befindet sich ein kleiner Zapfen, der durch Oxidation oder wenn das Ventil selten betätigt wird, festsitzen kann. Vor allem über die Sommermonate wird das Heizkörperventil wenig bewegt.

Hier unser Tipp: Bitte die Heizkörperventile nicht vollständig abdrehen und von Zeit und Zeit bewegen, damit der Zapfen im Inneren nicht fest wird.

Sie haben Fragen zur Technik oder möchte eine Störung des Kabelfernsehempfangs melden.

Bitte wenden Sie sich hierzu an unseren Vertragspartner Vodafone.

Sie erreichen Vodafone rund um die Uhr unter der Telefonnummer: 0800/526 66 25 oder m Internet unter vodafone.de/ausfall.

Hier können Sie online ein Störungsticket eingeben und weiter verfolgen.

Fertigstellung Neubau Vornholzstr. 20

Ihrem Grundsatz, Wohnungen zu erschwinglichen Konditionen zu errichten und bereitzustellen, bleibt die WGP auch bei ihrem jüngsten Projekt Vornholzstraße 20 treu.

In einem Ersatzneubau anstelle eines Gebäudes von 1944 mit einst vier Wohnungen sind sechs moderne und praktisch geschnittene Mietwohnungen mit unverbaubarem Blick ins Grüne entstanden.

Der Clou: Trotz des hohen bautechnischen Standards nach den aktuellen gesetzlichen Anforderungen und trotz der hochwertigen Ausstattung innen wie außen liegt die Grundmiete bei erstaunlich günstigen 7 Euro je Quadratmeter. Mit einem eher kleinen Geldbeutel bezahlbar sind ebenso die sieben Stellplätze – vier davon in der Tiefgarage zu einer Monatsmiete von 35 Euro pro Quadratmeter und drei im Freien, für je 15 Euro pro Quadratmeter zu mieten.

Die zwei Parkplätze für die jeweils rollstuhl-tauglichen Parterre-Wohnungen haben die Projektanten unmittelbar neben der Zugangsrampe zum Hauseingang angeordnet.

Als barrierearm und seniorenfreundlich sind alle sechs Wohneinheiten in dem neu errichteten Bauwerk mit einer Gesamtwohnfläche von 451 Quadratmeter konzipiert, das sich die WGP einschließlich der Investition für das 792 Quadratmeter umfassende Grundstück die Summe von 1,6 Millionen Euro kosten lässt. Die Finanzierung erfolgt mit Eigenkapital.

Baubeginn war unmittelbar nach dem Abbruch des Altbaus im Juli 2016, die Fertigstellung erfolgte termingerecht zum 01.09.2017.

Eine Besonderheit an dem reinen Miet-Objekt sind die beiden Maisonette-Wohnungen. Die zwei Stockwerke sind jeweils durch eine eigene Treppe miteinander verbunden. Trotzdem verfügen diese Einheiten über zwei Wohnungseingangstüren, um die Bestükkung mit Mobiliar und anderen Ausstattungsgegenständen zu erleichtern. Ein weiteres Plus: Die Fenster und Balkontüren reichen bis zum Boden und lassen dadurch mehr natürliches Licht einströmen als üblich.

Zur Schaffung eines wohlig-warmen Klimas sind ausnahmslos Fußbodenheizungen installiert worden, kombiniert mit dreifach verglasten Fenstern und indirekter Belüftung.

Apropos Klima beziehungsweise Klimaschutz: Das dreistöckige Wohnhaus mit ausgebautem Dachgeschoss entspricht in vollem Umfang der neuesten Energiesparverordnung EnEV 2016, wozu unter anderem eine heizungsunterstützende Solaranlage gehört. Eine Selbstverständlichkeit für die Bauherrin WGP war die Entscheidung für ein energiesparendes Mauerwerk mit Verputz. Das Projekt Vornholzstraße 20 wäre keines der WGP, würde es nicht mit allen neuzeitlichen Versorgungsleitungen bestückt sein. Die Infrastruktur mit LAN für schnelleres Internet sowie Telefon- und Fernsehanschlüssen zählt für die städtische Tochter zu den Ausstattungsstandards.

An alles gedacht haben Planer und Verantwortliche der WGP auch, was die Alltagsnutzung der Mietwohnungen mit Echtholz-Belägen auf allen Balkonen, Terrassen und Loggias anbelangt.

Die Kellerabteile sind sowohl über das Treppenhaus als auch über die Tiefgarage trockenen Fußes erreichbar.

Im Untergeschoss gibt es einen Trockenraum mit automatischer Luftentfeuchtung.

Der ruhigen Lage in einer gewachsenen Siedlung zum Trotz ist der Neubau perfekt an die Stadt und ihr Umland angebunden.

Eine Haltestelle des städtischen Busverkehrs liegt wenige Meter neben dem Hauseingang, vielerlei Einkaufmöglichkeiten – nicht nur für den täglichen Bedarf – gibt es gleich ums Eck.

Leben und Wohnen in Passau – in einer Immobilie der WGP ist Wohlfühlen immer inklusive. Das Projekt Vornholzstraße 20 gilt als der beste Beweis dafür.







Innenhof Höllgasse 19-23 und Pfaffengasse 4 Baujahr 1990 17 Wohnungen 1 Gewerbeeinheit



KÖNIGSBERGER STR. 6+8 BAUHAHR 1964 37 WOHNUNGEN 1 LADEN



REINHARD-RAFFALT-STR. 8 - 18 UND SENEFELDERSTR. 1+3 BAUJAHR 1995, 79 WOHNUNGEN UND TIEFGARAGE



Regiebetrieb der WGP

Kommt es zu kleineren Reparaturen in Ihrer Wohnung, sogenannte Bagatellschäden, so müssen Sie diese nicht selber beheben. Im Gegensatz zu den meisten Vermietern übernehmen wir auch die Beseitigung der kleinen Instandhaltungen an den Installationsgegenständen für Elektrizität, Sanitär und Heizung sowie an den Fenster- und Türverschlüssen. Hier tritt dann unser Regiebetrieb in Erscheinung und behebt den Schaden nach vorheriger Terminvereinbarung. Für den Mieter entstehen keine Kosten.

Ausnahme: es liegt ein Verschulden des Mieters vor, so zumeist bei Rohrverstopfungen.

Hier stellen wir Ihnen die Mitarbeiter unseres Regiebetriebes vor:





Bernhard Berglehner Leitung Regiebetrieb



Markus Esskuchen stellv. Leitung Regiebetrieb



Siegfried Krenn Kundendienst Heizung/Sanitär



Walter Brandtner Kundendienst Heizung/Sanitär



Josef Obernhuber Schreiner



Franz Braun Maler



Oliver Heger Maler



Stefan Weber Pflege der Aussenanlagen



Andreas Loher Pflege der Aussenanlagen



Adalbert Riedl Pflege der Aussenanlagen

Wegweiser für Mieter und Interessenten

- Bitte melden Sie umgehend jeden Schaden in der Wohnung. Am besten telefonisch bei unserer Reparaturannahme bei Frau Reitmaier oder Frau Hien.
- Außerhalb der Öffnungszeiten, sowie am Wochenende oder an Feiertagen erreichen Sie uns bei einem Notfall über unsere Bereitschaftszentrale:

Handy: 0151/10387834

• Wir vermieten auch gewerbliche Einheiten (Büros und Lagerflächen).

Bitte wenden Sie sich hierzu an Herrn Hofmann.

- Bei Fragen zur Wohnungsbewerbung wenden Sie sich an Frau Grallath.
- Bestandsmietern bieten wir gerne eine Tauschwohnung an, falls z. B. die aktuelle Wohnung zu groß oder zu teuer geworden ist.



Bitte vereinbaren Sie hierzu einen Beratungstermin mit Frau Grallath.

- Bei Problemen mit der Mietzahlung wenden Sie sich vertrauensvoll an Frau Klinger.
- Fragen zur Betriebs- und Heizkostenabrechnung beantwortet Frau Wimmer.
- Die Abrechnung und Auszahlung der Mietkaution, nach Beendigung des Mietverhältnisses, veranlasst Frau Baumann.

Einladung zur Mieterversammlung

Die nächste Mieterversammlung findet am Donnerstag, 28.06.2018 um 18 Uhr im Konferenzraum in unserem Bürogebäude in der Dr.-Ernst-Derra-Str. 6 in Passau-Kohlbruck statt. Wir laden alle Mieter ganz herzlich ein.

EHRUNG LANGJÄHRIGER MITARBEITER

Im Sommer schenkte die Geschäftsführung fünf Jubilaren hohe Anerkennung. Im Rahmen einer Betriebsversammlung wurde die Ehrung langjähriger Mitarbeiter vorgenommen. Die Anerkennung der Jubilare stellt einen wichtigen Bestandteil der Firmenphilosophie dar.

Treue und loyale Mitarbeiter bilden mit Ihrer Erfahrung den Grundstein für das erfolgreiche Fortbestehen der Gesellschaft.

Bei der Veranstaltung im Konferenzraum in Kohlbruck bedankte sich Geschäftsführer Werner Stadler bei den Jubilaren und allen Mitarbeitern für die geleistete Arbeit.

Mittlerweile liegt die Betriebszugehörigkeit der Belegschaft im Schnitt bei 20 Jahren.



Auf dem Foto die geehrten Jubilare, von links:

Geschäftsführer Werner Stadler Adalbert Riedl (30 Jahre) Sonja Klinger (20 Jahre) Stefan Weber (15 Jahre) Alexander Zellner (20 Jahre) Helmut Rahn (35 Jahre)

WGP



Impressum

Herausgeber:

WOHNUNGS- UND GRUND-STÜCKSGESELLSCHAFT PASSAU mbH

Fotos:

Armin Würfl

Druck & Layout:

Complett: Druck Firmianstraße 27 94136 Thyrnau

Redaktion:

WGP mbH

Auflage:

2.000 Exemplare

Alle Infos auf einen Blick

Geschäftsstelle

Wohnungs- und Grundstücksgesellschaft Passau mbH Dr.-Ernst-Derra-Str. 6 94036 Passau

Telefon: 0851/95671-0 Telefax: 0851/95671-60

E-Mail: info@wgp-passau.de Internet: www.wgp-passau.de

Öffnungszeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag 7.30 – 17.00 Uhr durchgehend Freitag 7.30 – 12.00 Uhr (Mittwoch ist kein Parteiverkehr)

Mit unseren überaus kundenfreundlichen Öffnungszeiten ermöglichen wir Ihnen einen kurzfristigen Kontakt zu unseren Beraterinnen und Beratern für Vermietung und Verkauf.

Wir haben Wohnungen für alle Ansprüche, funktionelle Büros und erstklassige Bau- und Gewerbegrundstücke - vielleicht auch für Ihre persönliche Zukunftsplanung.

Der Wohnungsantrag kann auf unserer Homepage unter "Kontakte" ausgedruckt werden.

Sind Sie auf der Suche nach geeigneten Tagungsräumen, so können wir Ihnen unseren Konferenzsaal in der Dr.-Ernst-Derra-Str. 6 mit bis zu 110 Sitzplätzen zur Anmietung anbieten.